



## Checkliste Homeoffice

In den Hinweisen zum Homeoffice wurden Empfehlungen und Notwendigkeiten zur Verarbeitung personenbezogener Daten dargestellt, die bei der Einrichtung von Homeoffice-Arbeitsplätzen bedacht werden müssen. Um die Überprüfung der Berücksichtigung der Hinweise zu erleichtern, sind im Folgenden im Sinne einer Checkliste die wesentlichen Aspekte stichpunktartig aufgelistet:

- Prüfung, ob eine personenbezogene Verarbeitung im Homeoffice vermeidbar ist
- Prüfung, ob mit anonymen oder pseudonymen Daten gearbeitet werden kann
- Vorgaben aus einer Betriebs- bzw. Dienstvereinbarung berücksichtigen
- Prüfung von Art, Umfang, Umständen und Zwecken der Verarbeitung
- Prüfung des Schutzbedarfs (Art bzw. Kategorie der Daten) und der Risiken
- Festlegung der angemessenen technischen und organisatorischen Maßnahmen
- Dokumentation der Prüfungen und Maßnahmenfestlegungen
- Beteiligung des betrieblichen/behördlichen Datenschutzbeauftragten
- Sensibilisierung der Beschäftigten bezüglich der erhöhten Risiken (ggf. Merkblätter)
- Formulierung allgemeiner Vorgaben für die konkreten Telearbeitsaufgaben
- Erstellung eines Sicherheitskonzeptes für die konkreten Telearbeitsaufgaben
- Vorgaben für die Einrichtung und Schutzmaßnahmen zum häuslichen Arbeitsplatz
- Keine Weiterleitung von geschäftlichen E-Mails an private E-Mail-Postfächer
- Vorrangige Nutzung betrieblich/dienstlich administrierter Geräte
- Regelung der Kontrollen (Datenschutzbeauftragte, Landesdatenschutzbeauftragter)
- Keine Verhaltens- oder Leistungskontrollen
- Regelung des Vorgehens bei Datenpannen
- Regelungen zur Rufumleitung auf private Anschlüsse

- Regelungen zum sicheren Transport von Datenträgern und Geräten
- Regelungen zur Nutzung von Druckern
- Regelungen zur (normkonformen) Löschung
- Festlegung der konkret zu nutzenden Geräte
- Hinweise zum Zugriffsschutz der genutzten Geräte
- Festlegungen zu Sicherheitsmaßnahmen (Updates, Virenschutz, Firewall)
- Regelung zur privaten Nutzung der überlassenen Geräte
- Vorzugswürdige Verarbeitung und Speicherung auf geschäftlichen Servern
- Verschlüsselte Speicherung auf mobilen bzw. privaten Geräten
- Datensicherung durch Backups
- Sichere Verbindung bei Anschluss an häuslichen Router (LAN bzw. WPA-Schutz)
- Kein Anschluss privater Geräte an überlassene Geräte
- Sichere Verbindung ins geschäftliche Netzwerk (VPN, 2-Faktor-Authentisierung)
- Beschränkung des Netzwerkzugriffs auf das notwendige Mindestmaß
- Aussagen zur Nutzung öffentlicher W-LAN-Hotspots
- Regelungen zur Nutzung von Datenträgern und USB-Anschlüssen
- Einrichtung von Ansprechpartnern
- Regelungen zu Verlustfällen
- Vorgaben für eventuelle Nutzung privater Geräte (u. a. getrenntes Speichern)
- Besondere Maßnahmen bei mobilem Arbeiten (Einsichtnahme, Internetanbindung)
- Korrekte Vertragsgestaltung bei Nutzung von Cloud-Diensten (Art. 28 DS-GVO)
- Einhaltung des Sicherheitsniveaus bei Drittstaatenanbietern (Art. 44 ff DS-GVO)

#### Impressum

Herausgeber:  
Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt  
Leiterstraße 9  
39104 Magdeburg

Tel.: (0391) 81803-0  
poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de  
<https://datenschutz.sachsen-anhalt.de>

Stand: Juli 2021